

Institute der Computer Technology Ltd. in Hemel Hempstead, England : Architekten Foster Associates, London

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **59 (1972)**

Heft 6: **Bauten für die Industrie**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-45858>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

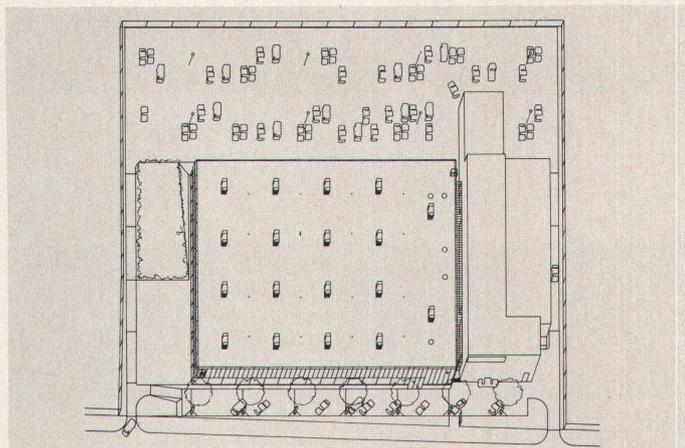
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Institute der Computer Technology Ltd. in Hemel Hempstead, England

Architekten: Foster Associates, London
 Ingenieure: Anthony Hunt Associates, London
 1970
 Photos: Pat Hunt, London



Für den Forschungs- und Bürobau der Computer Technology Ltd in Hemel Hempstead haben die Architekten, ähnlich wie bei der vorangegangenen Publikation (S. 332–334) ein flexibles Stahlbausystem angewendet. Sperrholzplatten, beidseitig mit Aluminium verkleidet, bilden den oberen Teil der Fassaden. Isolierung der Fugen mit Neopren-Profilen

Pour l'immeuble administratif et de recherche de la Computer Technology Ltd à Hemel Hempstead, les architectes se sont servis d'un système de construction flexible en acier (voir publication précédente p. 332–334). Des panneaux de contreplaqué, revêtus d'aluminium des deux côtés, forment la partie supérieure des façades. Isolation des joints par des profilés néoprène

The architects have applied for the research and office building of Computer Technology Ltd in Hemel Hempstead a flexible steel construction system, similar to that presented in the previous publication (332–334). Plywood panels, faced with aluminium on both sides, constitute the upper part of the façades. Neoprene sections serve to insulate the joints

